

# Wachsende Anforderungen an unsere sozialistische Schule

Von Lothar Oppermann, Leiter der Abteilung Volksbildung des ZK der SED

An den Schulen werden in diesen Wochen die Ergebnisse der Bildungs- und Erziehungsarbeit des vergangenen Schuljahres analysiert und die Aufgaben für das neue Schuljahr abgesteckt. Das Schuljahr 1978/79 steht im Zeichen der Vorbereitung des 30. Jahrestages der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik sowie der Durchführung und Auswertung des VIII. Pädagogischen Kongresses. Ein Höhepunkt im Parteileben sind die Parteiwahlen.

Die Schulparteiorganisationen, Pädagogen- und Gewerkschaftskollektive verfügen über reiche Erfahrungen im Kampf um die Erfüllung der Beschlüsse des IX. Parteitages der SED. Das Wissen darum, gut vorangekommen zu sein und auch komplizierte Aufgaben bewältigt zu haben, gibt Kraft für künftige Anforderungen. Es zeigt sich, daß die Grundgedanken der Reden des Genossen Erich Honecker in Dresden und vor den 1. Kreissekretären immer nachhaltiger das Denken und Handeln der Pädagogen bestimmen und als eine auf lange Sicht angelegte Orientierung und\* tägliche Hilfe verstanden werden.

## Die Grundfragen unserer Zeit kennen

Mit solider Arbeit, ohne ihre Kräfte zu schonen, demonstrieren die Lehrer ihre tiefe Verbundenheit und das Vertrauen zu unserer marxistisch-leninistischen Partei. Sie bekräftigen ihren Willen, im engen Zusammenwirken mit allen Erziehungskräften eine gebildete Jugend zu erziehen, die erfüllt ist von tiefer Liebe zu ihrem sozialistischen Vaterland, die dem proletarischen Internationalismus treu ergeben und fähig und bereit ist, für die höchsten Ideale der Menschheit, den Sozialismus und Kommunismus, zu arbeiten und zu kämpfen. Damit wirken und schreiben die Lehrer an der erfolgreichen Bilanz mit, die der im Herbst dieses Jahres stattfindende VIII. Pädagogische Kongreß über die Erfüllung der schulpolitischen Aufgaben ziehen kann.

Die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft stellt hohe Anforderungen an die sozialistische Schule. Die Schule hat die

Aufgabe, maßgeblich daran mitzuwirken, die Jugend auf die Anforderungen vorzubereiten, die sich aus dem weiteren Verlauf der sozialistischen Revolution und ihren Perspektiven in der DDR ergeben. Die Lehrer können zur Lösung dieser Aufgabe um so besser beitragen, je tiefer ihr Verständnis für die Grundfragen unserer Zeit, für unsere Politik ist. Beim Studium der Reden des Genossen Erich Honecker in Dresden und vor den 1. Kreissekretären sowie bei der systematischen Auswertung der 8. Tagung des Zentralkomitees unserer Partei hat sich in den Schulparteiorganisationen die Erkenntnis gefestigt, daß es vor allem darauf ankommt, die Lehrer gründlich und vielseitig mit der politischen Strategie der Partei vertraut zu machen, damit sie sich in den komplizierten Klassenkämpfen unserer Zeit stets richtig orientieren.

In vielen Grundorganisationen ist es in diesem Zusammenhang fester Bestandteil der Arbeit geworden, sich anschaulich die Bilanz und Perspektive unseres Weges zu verdeutlichen. Das geschieht anhand der Tatsachen unseres Lebens, der Entwicklung im Territorium, durch die Erschließung der politischen, sozialen, geistig-kulturellen Prozesse, die hinter Planzahlen, Prozenten und Kennziffern stehen. So wird für die tägliche Arbeit der Lehrer mit den Schülern anschaulich aufbereitet, daß der Verlauf der sozialistischen Revolution in unserem Lande durch die Verwirklichung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik bestimmt wird.

Die Diskussionen werden heute zunehmend auch dazu geführt, daß die Gründung der DDR ein Wendepunkt in der Geschichte unseres Volkes und in der Geschichte Europas war. Wichtig ist auch die Darlegung, daß der Bruderbund mit der Sowjetunion Unterpfand und Kraftquell unserer Erfolge ist und daß unser Land durch die feste Verankerung in der sozialistischen Staatengemeinschaft zur stärksten und einflußreichsten Kraft unserer Epoche, zum sozialistischen Weltsystem, gehört. Derartige Gespräche vertiefen vorhandenes Wissen, festigen Erkenntnisse